

Werner Jaeger

* 24. Januar 1923 † 29. November 1986

Verzeichnis der Veröffentlichungen

Der vorstehende Aufsatz von Werner Jaeger sollte den Anfang einer Reihe von Baubeschreibungen großer Segelschiffe im DEUTSCHEN SCHIFFFAHRTSARCHIV bilden. Der plötzliche Tod des Autors hat diesen Plan zunichte gemacht.

Werner Jaeger, gebürtiger Hannoveraner, hatte schon während seiner Oberschulzeit das Berufsziel Schiffbau-Ingenieur. Nachdem er von 1940 an auf der Deutschen Werft A.G. in Kiel als Schiffbau-Praktikant gearbeitet hatte, nahm er zwar 1942 das Schiffbau-Studium in Kiel auf, wurde aber schon zwei Monate später wegen des Krieges zur Marine eingezogen und kam zunächst im Mittelmeer zum Einsatz, dann in Lorient. Als Spätheimkehrer konnte er erst 1949 das Studium wieder aufnehmen, diesmal in Hamburg. Nach dem Studienabschluß 1951 arbeitete er als Schiffbau-Ingenieur bei der Binnenschiffswerft E. Berninghaus in Duisburg, ging dann zum Wasser- und Schiffsamt in Duisburg und schließlich zur Werft Chr. Ruthof in Mainz-Kastel. Von 1963 bis 1965 war er als Oberingenieur der Abteilung Werft wieder bei E. Berninghaus, bis hier durch Wasserbaumaßnahmen der Hafenverwaltung erzwungen – der Schiffbaubetrieb eingestellt wurde. Von der Zeit an hat Werner Jaeger freiberuflich auf dem Gebiet der Technikgeschichte, speziell der Schiffbaugeschichte, gearbeitet, eine beachtliche Sammlung schiffbaugeschichtlicher Dokumente zusammengetragen, historische Schiffsmodelle gefertigt und restauriert und schließlich auch aus seiner profunden Kenntnis heraus Bücher, Artikel und schiffbauliche Zeichnungen veröffentlicht, u.a. in Publikationsreihen des Deutschen Schiffsarchivs.

Die Herausgeber sind Frau Fridel Jaeger zu großem Dank verpflichtet, daß sie dem Deutschen Schiffsarchiv eine Zusammenstellung der publizierten Arbeiten dieses allzu früh verstorbenen Schiffbauhistorikers überlassen hat, auf der das folgende Verzeichnis der Veröffentlichungen Werner Jaegers beruht.

1965

1. Vollschiff OCEAN MONARCH (USA) 1856. [Zeichnung mit erläuterndem Text.] In: Das Logbuch, Jg. 1, 1965, Heft I, S. 7f.
2. Was sagt ein Hauptspant aus? In: Ebd., S. 8.
3. Vollschiff »General Putnam« 1862. [Zeichnung mit erläuterndem Text.] In: Ebd., S. 13f.
4. Wenzel Hollar 1606–1677. Zeichner und Radierer. In: Ebd., Heft II, S. 5f.
5. Hauptspantkonstruktion Bark »ALFHEIM« (ex »Primavesi«) 1860 Bremen-Vegesack. [Zeichnung mit erläuterndem Text.] In: Ebd., S. 7f.
6. Hauptspantkonstruktion Vollschiff »CONSTANTIA« (ex »Susan Fearing«) 1860 (USA). [Zeichnung mit erläuterndem Text.] In: Ebd., S. 13f.
7. Besprechung von: Hans Woede: Wimpel der Kurenkähne. 1965. In: Ebd., Heft IV, S. 7f.

8. Hauptspant im 17. Jahrhundert (nur für große holländische Kriegsschiffe). [Zeichnung mit erläuterndem Text.] In: Ebd., S. 9.
9. Vorläufiges Aufmaß des Hauptspantes der »Wasa« 1628. In: Ebd., S. 10f.

1966

10. Besprechung von: Katalog »Schiffahrtsmuseum Düsseldorf«. 1965. In: Das Logbuch, Jg. 2, 1966, Heft I, S. 5f.
11. [Die Konservierungsmethode der »WASA«.] In: Ebd., S. 7f.
12. [Zeichnungen Tafeln 7 und 8 aus »Nieuwe Hollandse Scheepsbouw ...« von Carel Allard. Teil 2. Amsterdam 1705.] In: Ebd., S. 13f.
13. Ein Schiffahrtsmuseum in Troense auf der Insel Taasinge (Dänemark). In: Ebd., Heft IV, S. 11f.
14. Die »Helgoländer Sloop«. In: Ebd., Heft I, S. 9 12; Heft II, S. 7 14; Heft III, S. 7 14; Heft IV, S. 13f.

1967

Dass. In: Das Logbuch, Jg. 3, 1967, Heft I, S. 9 12; Heft II, S. 13f.; Heft III, S. 15f.

15. Besprechung von: »Chronik der Seefahrt«, ein Kalender 1967. In: Ebd., Heft I, S. 15.
16. Bekommen wir ein Deutsches Schiffahrtsmuseum? In: Ebd., Heft II, S. 15f.
17. Tecklenborg besaß größten Klipper! In: Niederdeutsches Heimatblatt Nr. 208, April 1967.
18. Das erste in Deutschland erbaute eiserne Dampfschiff »Prinz Carl von Preußen« 1834/35. In: Mechanikus 1967, Heft 9, S. 372 375; Heft 10, S. 416 423; Heft 11, S. 467 470; Heft 12, S. 512 515.

1968

19. Kurzbericht von der WASA (1628), Stockholm. In: Das Logbuch, Jg. 4, 1968, Heft II, S. 18.

1969

20. Ein Schiffmodell aus dem Jahre 1603. (Das sog. Peller-Modell). In: Altonaer Museum in Hamburg, Jahrbuch Band 7, 1969, S. 101–138.

1970

21. Polarexpedition vor 100 Jahren. In: Niederdeutsches Heimatblatt Nr. 242, Februar 1970.
22. Die GERMANIA endete als Walfänger. In: Ebd., Nr. 244, April 1970.
23. Besprechung von: Schiffmodellbauzeichnung des Regalschiffes WASA, 1628. Mappe von Statens Sjöhistoriska Museum, Stockholm. In: Das Logbuch, Jg. 6, 1970, Heft IV, S. 29.

1971

24. Jollen Takel Taljen. In: Das Logbuch, Jg. 7, 1971, Heft I, S. 2–6.
25. Deutsche Polar-Expedition vor 100 Jahren. In: Ebd., Heft II, S. 8–20.
26. Die Polarfrage und die Anfänge der deutschen Nordpolarfahrt. In Howaldtswerke-Deutsche Werft A.G., Werkzeugzeitung 1971, Heft 2, S. 30–36.

1973

27. Das »Peller-Modell« von 1603. Geschichte, Beschreibung und Aufmaß des Modells mit Rekonstruktion der Takelage. Bielefeld/Berlin 1973; Rostock 1973.
28. Das Bremer Vollschiff MOBILE ex S.C. THWING (1854/55), einstmals das größte Schiff der Norddeutschen Handelsflotte. [So der Titel laut Inhaltsverzeichnis; über dem Aufsatz steht als Titel nur: MOBILE.] In: Schiff und Zeit, Heft 1, 1973, S. 41–51.

1976

29. Die Erste deutsche Nordpolar-Expedition 1868 mit der Jacht »Grönland«. In: Schiff und Zeit, Heft 4, 1976, S. 24–28.

1977

30. Das Mittelraddampfschiff PRINZESSIN CHARLOTTE VON PREUSSEN 1816. (= Schriften des Deutschen Schifffahrtsmuseums, Band 7.) Oldenburg/Hamburg 1977.
31. Das Modell einer »Poon«. (= Veröffentlichung der Gesellschaft zur Förderung der Deutschen Binnenschifffahrt.) Duisburg-Ruhrort 1977.
32. Aus dem Skizzenbuch eines Technik-Historikers. [Zeichnung.] In: Schiff und Zeit, Heft 5, 1977, S. 65.

1978

33. Eine Nofretete unter den Schiffsmodellen. Bericht über die Entdeckung eines bislang unbekanntes Schiffsmodelles aus dem Jahre 1617. In: Deutsches Schifffahrtsarchiv 2, 1978, S. 47–60.

1979

34. Aus dem Skizzenbuch eines Technik-Historikers. [Zeichnungen.] In: Schiff und Zeit, Heft 9, 1979, S. 10.
35. Die »Zweite Deutsche Nordpolar-Expedition« 1869/70 mit den Schiffen »Germania« und »Hansa«. In: Ebd., S. 49–55.
36. Die Aak von Mönchenwerth und die Bedeutung ihres Verlustes für die Technikgeschichte. In: Das Logbuch, Jg. 15, 1979, Heft III, S. 81–85.

1980

37. 1872: Das Robbenfang- und Expeditionsschiff »Vega«. In: Schiff und Zeit, Heft 11, 1980, S. 22–27.

1981

38. Das Polarschiff »Admiral Tegetthoff«. Von J.C. Tecklenborg anno 1872 für die Österreichische Nordpolar-Expedition erbaut. In: Schiff und Zeit, Heft 13, 1981, S. 51-53.

1985

39. Das erste in Deutschland erbaute [sc. eiserne] Dampfschiff »Prinz Carl« von Preußen 1834/35. [Nachdruck mit fehlerhaftem Titel des Beitrages aus Mechanikus 1967, vgl. oben Nr. 18.] In: Das Logbuch, Jg. 21, 1985, Heft II, S. 55-60.

1987

40. Drei hölzerne Groß-Segler von Joh. C. Tecklenborg. Dokumente zu den Neubauten FELIX MENDELSSOHN (Nr. 33, 1865/66), NIAGARA (Nr. 35, 1866/67) und G. F. HAENDEL (Nr. 37, 1867-69). In: Deutsches Schifffahrtsarchiv 10, 1987, S. 77-104.